

Sonntag, 23. Februar 2020, 15:00 Uhr,  
Bach-Museum, Sommersaal, Thomaskirchhof 15–16

### Gemischtes Doppel

Werke von Bach-Söhnen, W. A. Mozart, J. Haydn  
und Improvisationen

Anne-Sophie Noeske | Hammerklavier  
Panagiotis Linakis | Cembalo

Mit diesem „gemischten Doppel“ treten zwei Musiker auf das Spiel-Feld und eröffnen einen spannenden und einzigartigen Dialog im Mit- und Gegeneinander der Stimmen auf zwei verschiedenen historischen Tasteninstrumenten. Auf überraschende Weise wird auf diesen Instrumenten in unvorhersehbaren Spielwechseln rasante, amüsante, beschauliche und erbauliche Musik re-präsentiert.

Veranstalter: Bach-Archiv Leipzig

Eintrittskarten: 15,00 € / ermäßigt\*: 10,00 € (inkl. VVK-Gebühr)

Sonntag, 23. Februar 2020, 15:00 Uhr, Einlass ab 14:00 Uhr,

Alte Handelsbörse, Naschmarkt

### „Ich glaube an Gott, Mozart und Beethoven“ (Richard Wagner)

Ein Notenspur-Salon anlässlich des 250. Geburtstages von Ludwig van Beethoven. Musik von R. Wagner, L. v. Beethoven, F. Liszt, F. Hensel, J. Strauss, L. Aditi, I. Aboulker, J. Offenbach, R. Franz und G. Rossini  
(Dauer ca. 3 h incl. Pause mit Genüssen)

Richard Wagner – Andrew York | Schauspieler  
Minna Wagner – Madlen Römer | Verbandsmitglied  
Friedhelm Eberle | Schauspieler  
Benedikte Hilbert | Sopran  
Elisabeth Wrede | Mezzosopran  
Sung-Ah Park | Klavier  
Ehrenfried Wagner | Horn

Veranstalter: Richard-Wagner-Verband Leipzig

Eintrittskarten: 15,00 € / ermäßigt\*: 12,00 €

Kartenverkauf in der Geschäftsstelle des Verbandes, Nikolaistr. 42,  
Mo–Mi, Fr 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr, Do 13:00 – 18:00 Uhr  
und bei Musikalienhandlung M. Oelsner, Schillerstraße 5

\* ermäßigt: Schüler, Studierende, Auszubildende, Behinderte, Leipzig-Pass-Inhaber, FSJ- und BFD-Leistende \*\* kein barrierefreier Zugang möglich

Die Leipziger Notenspur bedankt sich sehr herzlich  
bei ihren Partnern:

mdr  
KLASSIK

SCHUMANNHAUS  
LEIPZIG

OPERA  
LEIPZIG

kultur  
stiftung  
leipzig

Titelgrafik: © Inka Perl

Notenspur  
Leipzig e.V.

Notenspur Leipzig e.V.  
Büro: Wintergartenstr. 2, 04103 Leipzig  
Tel.: 0341/25 35 48 60  
www.notenspur-leipzig.de



bach  
MUSEUM  
LEIPZIG



Richard-Wagner-Verband Leipzig

# NOTENSPUR-SALONS

## 2020



EUROPÄISCHES  
KULTURERBE-SIEGEL



Leipziger  
Notenspur

## Notenspur-Salons 2020

Im Notenspur-Salon-Jahrgang 12 gibt es nach dem grandiosen CLARA 19-Jahr einen neuen herausragenden musikalischen Schwerpunkt: Ludwig van Beethoven, dessen Geburtstag sich 2020 zum 250. Male jährt und bundesweit gefeiert wird.

So ist auch der Eröffnungssalon in der Alten Nikolaischule Beethoven gewidmet. Die kleinen Musikfreunde können sich auf „Ludwig fun“ freuen, die großen auf unterschiedlichste kammermusikalische Werke des Genies. Auch im Schumann-Haus und im Wagner-Salon in der Alten Börse erklingt Beethovens Musik. Der Bach-Salon zeigt sich in diesem Jahr sportlich, wenn ein „Gemischtes Doppel“ an den Start geht, geheimnisvoll dagegen wird es im Opern-Salon, wo „verstohlen der Mond aufgeht“. In der Grieg-Begegnungsstätte werden „Musikalische Köstlichkeiten“ kredenzt. Wir wünschen Ihnen bei allen Salons Ohren- und Augenschmaus und viel Vergnügen!

Samstag, 1. Februar 2020, 15:00 Uhr,

Richard-Wagner-Aula der Alten Nikolaischule, Nikolaikirchhof

### „... komme ich nach Leipzig, so soll's ein wahres Fest seyn“ (Ludwig van Beethoven)

Orkun Pala | Violine

Konstanze Pietschmann | Violoncello

Pelinnur Işıkçı | Klavier

spielen aus Werken Ludwig van Beethovens:

Trio für Violine, Cello und Klavier op. 1, Nr. 3 c-Moll

Sonate für Cello und Klavier Nr. 3 A-Dur op. 69

Klaversonate Nr. 27, e-Moll, op. 90

Im Gespräch: Nick Pfefferkorn, Breitkopf & Härtel und Werner Schneider, Notenspur Leipzig e. V.

Wie könnte es 2020 in seinem Jubiläumsjahr anders sein: Star unseres Salons ist Ludwig van Beethoven (1770–1827). Es erklingt Musik aus zwanzig Jahren seines Schaffens – vom aufstrebenden jungen Komponisten bis zum berühmten Genie. Aber wie zieht man ein solches Genie nach Leipzig? Die engen Beziehungen Beethovens zu Leipzig haben einen Namen: Breitkopf & Härtel. Mit Nick Pfefferkorn, dem Geschäftsführer des ältesten Musikverlages der Welt, ist Werner Schneider im Gespräch über die oftmals erfolgreiche, aber ebenso oft auch nervenaufreibende Zusammenarbeit mit dem Genie. Dass dies aller Mühe wert war, lässt die Musik des Salons beglückend erleben. (inkl. Pause mit Kaffee und Kuchen)

Veranstalter: Notenspur Leipzig e. V.

in Kooperation mit der Kulturstiftung Leipzig

Eintrittskarten: 15,00 € / ermäßigt\*: 10,00 € (inkl. VVK-Gebühr),

Tickets unter [www.ticketgalerie.de](http://www.ticketgalerie.de), 0800 21 81 050 (kostenfreie Ticket-Hotline),

Musikalienhandlung M. Oelsner, Schillerstraße 5 und allen VVK-Stellen

Sonntag, 2. Februar 2020, 11:00 Uhr,

MDR-Studio, Augustusplatz 9a

### Kindersalon – Ludwig fun

Mitglieder des MDR-Sinfonieorchesters

MDR-Kinderchor, Leitung Alexander Schmitt

Mediha Khan | Klavier

Ekkehard Vogler | Sprecher

2020 feiert die Musikwelt den 250. Geburtstag eines der berühmtesten Komponisten aller Zeiten: Ludwig van Beethoven. Im 6. Notenspur-Salon für Kinder feiern wir kräftig mit!

Wir tauchen ein in Beethovens Leben und Werk und begegnen dem Naturliebhaber Beethoven in einem musikalischen Unwetter, spazieren durch einen Klangwald und probieren aus, ob eine Möhre auch Musik machen kann. Außerdem wird viel geraten, gesungen, getanzt und gebastelt – ein Mitmachkonzert für die ganze Familie!

Empfohlen für Kinder ab sechs Jahren. JEDES Kind benötigt eine Eintrittskarte!

Veranstalter: MDR KLASSIK in Kooperation mit dem Notenspur Leipzig e. V.

Eintrittskarten: Kinder: 6,00 €, Erwachsene 12,00 € / ermäßigt\*: 10,00 €

Erwachsene in Begleitung von mindestens einem Kind sowie

Inhaber des Leipzig-Passes bezahlen den ermäßigten Eintrittspreis.

Kartenvorverkauf: Ticketgalerie Hainstraße 1 / Barthels Hof, 04109 Leipzig

oder unter 0341/94 67 66 99 bzw. [www.mdr-tickets.de](http://www.mdr-tickets.de)

Samstag, 8. Februar 2020, 19:00 Uhr,

Schumann-Haus, Inselstraße 18

### Alles Beethoven?

Ludwig v. Beethoven: Klavierquartett Es-Dur WoO 36 Nr. 1

Frank Bridge: Phantasie in fis-Moll

Zygmunt Noskowski: Klavierquartett op. 8 d-Moll

Leipziger Klavierquartett

Stefan Burkhardt | Klavier

René Bogner | Violine

Matthias Weise | Viola

Henriette-Luise Neubert | Violoncello

Willkommen im Beethovenjahr! Auch wir widmen uns im Notenspur-Salon diesem Heroen der Musikgeschichte. Das Es-Dur Quartett WoO 36 komponierte er bereits mit 15 Jahren. Obwohl unverkennbar noch Spuren seines Vorbildes Wolfgang Amadeus Mozart enthalten sind, zeigt sich bereits hier mit seiner leidenschaftlichen Tonsprache der zukünftige und echte Beethoven. Mit Werken des Engländers Frank Bridge und des polnischen Komponisten Zygmunt Noskowski warten zudem zwei absolute Raritäten der Gattung Klavierquartett darauf, gehört zu werden!

Veranstalter: Schumann-Verein Leipzig e. V.

Eintrittskarten: 20,00 € / ermäßigt\*: 15,00 € (inkl. VVK-Gebühr)

Kartenvorverkauf: telefonisch unter 0341 39 39 21 91, an allen Vorverkaufsstellen

sowie online unter [www.schumann-haus.de](http://www.schumann-haus.de)

Samstag, 15. Februar, und Sonntag, 16. Februar 2020,

jeweils 14:00 Uhr, Grieg-Begegnungsstätte, Talstraße 10

### Musikalische Köstlichkeiten, gewürzt mit Charme und Ironie

Heiko Reintzsch (Klavier) und Studierende der Gesangsklasse Prof. Roland Schubert (HMT Leipzig)

Wie jedes Jahr begrüßt Sie die Grieg-Begegnungsstätte zum Notenspur-Salon mit einem heiteren Programm aus Liedern, Arien, Songs und vielem mehr aus mehreren Jahrhunderten. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt dabei auf dem deutschen Liedgut und der romantischen Oper, aber auch Operette und Musical finden ihren Weg ins Programm. Der Gesangsklasse des Kammersängers Roland Schubert gehören im Wintersemester 2019/20 insgesamt 23 Mitglieder aus über 15 Nationen an. Begleitet werden sie vom Leipziger Pianisten Heiko Reintzsch.

(Moderiertes Konzert mit Kaffee und Kuchen in der Pause.)

Veranstalter: Grieg-Begegnungsstätte Leipzig e. V.\*\*

Eintrittskarten: 15,00 € / ermäßigt\*: 10,00 € (inkl. VVK-Gebühr)

Kartenvorverkauf: Musikalienhandlung M. Oelsner, Schillerstraße 5, ab ca.

14 Tage vorher, Reservierung von Karten ebenfalls ab ca. 14 Tage vorher

unter E-Mail: [info@edvard-grieg.de](mailto:info@edvard-grieg.de) oder Tel.-Nr.: 0341/9 93 96 61

(Fr. 14:00 – 17:00 Uhr und Sa. 10:00 – 14:00 Uhr) möglich

Samstag, 22. Februar 2020, 15:00 Uhr,

Oper Leipzig, Konzertfoyer, Augustusplatz 12

### Verstohlen geht der Mond auf

Tenor und Erzähler | Martin Petzold

Gitarre | Martin Hoepfner

Es ist ein kollektiver Schatz, den Tenor Martin Petzold und Gitarrist Martin Hoepfner im Musikalischen Salon der Oper Leipzig heben und wieder in seinem vollen Glanz erstrahlen lassen: Denn im Zentrum des Programms steht das alte deutsche Volkslied – ein Kulturgut, das lange Zeit durch die ideologische Vereinnahmung der Nationalsozialisten diskreditiert war, als altmodisch abgetan wurde und so heute in seiner Vielfalt fast schon vergessen ist. Denn zum Volkslied zählen freilich nicht nur Lieder, die im Volksmund entstanden sind, sondern auch solche, die volksmäßig komponiert sind. Lieder wie „Ännchen von Tharau“, „Das Heidenröslein“ oder „Der Mond ist aufgegangen“ haben durch ihre weite Verbreitung längst Volkslied-Charakter gewonnen, auch wenn ihre Komponisten bekannt sind. Als Kontrapunkt dazu erzählt Martin Petzold unbekannte Märchen und Martin Hoepfner bezaubert durch virtuose Gitarrensoli und Improvisationen.

Veranstalter: Oper Leipzig

Eintrittskarten: 10,00 €, Kartenvorverkauf über den Veranstalter